

Traditionsbäckerei Ströck setzt am Weltfrauentag Zeichen für Solidarität mit der Ukraine

Um die Ukraine in Zeiten des Krieges solidarisch zu unterstützen, ruft Ströck am Weltfrauentag eine Spendenaktion ins Leben: Der Reinerlös aller am 8. März 2022 um einen Euro verkauften Ströck Bio-Kaffeekreationen wird an die Volkshilfe zugunsten der Ukraine gespendet. Das Angebot gilt in allen Ströck-Filialen und Ströck-Feierabend-Bäckereien.

Wien (LCG) – Angesichts der erschütternden Entwicklungen des Krieges in der Ukraine ruft die traditionsreiche, familiengeführte Bäckerei Ströck am internationalen Frauentag, dem 8. März 2022, eine große Spendenaktion für unsere Nachbarn in Not ins Leben. Für alle Kaffeeliebhaber gibt es an diesem Tag einen kleinen Kaffee um einen, einen mittleren um zwei und einen großen XL-Kaffee um nur drei Euro. Als Zeichen der Solidarität mit allen Frauen und Männern in der Ukraine, die bereits geflüchtet sind oder sich mitten im furchtbaren Krieg befinden, wird der Reinerlös aller um einen Euro verkauften Ströck Bio-Kaffeekreationen an die Volkshilfe zugunsten der Ukraine gespendet.

„Wir machen den Weltfrauentag dieses Jahr zum großen Spendentag für alle Menschen in der Ukraine, die dringend unsere Hilfe benötigen. Wir möchten an diesem Tag auch die Gleichberechtigung zelebrieren aber vorrangig geht es darum, Menschlichkeit und Solidarität zu zeigen“, so die Geschäftsführerinnen **Gabriele und Irene Ströck.**

So kann jeder, der gerne Kaffee trinkt, am Weltfrauentag Gutes tun und gleichzeitig einen günstigen FAIRTRADE-Kaffee genießen. Ströck setzt so ein wichtiges Zeichen für starken Zusammenhalt in Zeiten des Krieges und für die Gleichberechtigung von Frau und Mann.

Gleichberechtigung wird bei Ströck großgeschrieben

Bei Wiens laut Falstaff-Voting beliebtester Bäckerei sprechen auch Zahlen und Fakten für die Gleichberechtigung der Frauen. Im Filialbereich arbeiten bei Ströck mehr Frauen als

Männer und auch in der Verwaltung ist der Frauen- und Männeranteil fast ausgewogen: Führungspositionen sind im Filialbereich zu rund 83 Prozent weiblich besetzt, in der Verwaltung zu rund 43 Prozent. Einzig in der Bäckerei überwiegen noch die männlichen Fachkräfte, aber auch hier ist man bemüht, einen höheren Anteil an Frauen für das Bäckermetier zu begeistern.

Nachhaltigkeit und FAIRTRADE seit 2006

In die Tasse kommen bei Ströck ausschließlich Bio- und FAIRTRADE zertifizierte Arabica-Kaffeebohnen von kleinen Kaffeefarmen in Südamerika. Sowohl Kaffeeliebhaberinnen als auch Kaffeeliebhaber können am internationalen Frauentag in allen Ströck-Filialen inklusive der beiden Ströck-Feierabend-Bäckereien beliebte Klassiker wie Espresso, Cappuccino oder Caffè Latte aber auch kreative Kaffeevariationen zu einem, zwei oder drei Euro genießen. Dazu gibt es verschiedene Milchvarianten aus Österreich von Bio-Vollmilch über laktosefreie Halbfett-Milch bis hin zu veganen Alternativen wie Bio-Sojadrink und Bio-Haferdrink.

Über Ströck

Das Familienunternehmen mit zwei Produktionsstandorten in Wien Donaustadt wurde 1970 gegründet, umfasst bereits 73 Filialen in Wien und Umgebung und beschäftigt über 1.350 Mitarbeiter. Mit 40 Lehrlingen investiert das Unternehmen in die Ausbildung der nächsten Generation. Brot und Gebäck ohne Zusatzstoffe, lange Teigruhe und ein breites veganes und vegetarisches Sortiment mit Heißgetränken in Bio-FAIRTRADE-Qualität überzeugen die Kunden Tag für Tag. Der Bioanteil des verwendeten Mehls liegt bereits bei 60 Prozent, das Getreide stammt zu 100 Prozent aus Österreich. Das Restaurant „Ströck-Feierabend“ serviert Speisen rund ums Brot und setzt auf regionale und saisonale Zutaten. Die beiden „Ströck-Feierabend-Bäckereien“ befinden sich auf der Landstraßer Hauptstraße und in der Rotenturmstraße. Weitere Informationen auf [stroeck.at](https://www.stroeck.at)

+++ BILDMATERIAL +++

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Maurizia Maurer

Tel.: +43 664 8563004

<mailto:mmaurer@leisure.at>

<https://www.leisure.at/presse>